

Aufgabenstellung Valenzgrammatik

Beitrag von „Swantje“ vom 31. Mai 2006 17:37

Hallo,

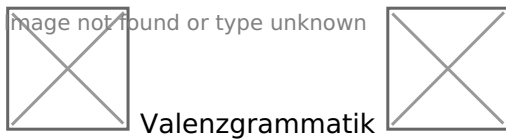
welche Aufgabenstellungen habt ihr bearbeiten dürfen bzw. müssen im Rahmen der schriftlichen Staatsexamen? Mein Thema lautet Valenzgrammatik.

Hat vielleicht die eine oder der andere bereits zu diesem Thema seine/ihre Klausur geschrieben und kann mir Tipps, Ratschläge o.ä. geben?

Vielen Dank im Voraus!

Swantje

Beitrag von „leppy“ vom 31. Mai 2006 18:40



Ich hatte es nur in Seminaren und muss Dich mal kurz bemitleiden. So ein besch... Thema, ich wünsche Dir viel Erfolg!!!!

Gruß leppy

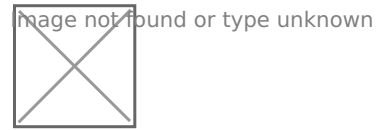
Beitrag von „Powerflower“ vom 31. Mai 2006 19:03

Och, ich fand das Thema sehr interessant.

Ich hätte dazu einen Buchtipp "Studienbuch Germanistik".

Aufgabenstellungen habe ich leider keine zu bieten.

Beitrag von „Britta“ vom 31. Mai 2006 19:09



Ehrlich gesagt weiß ich nicht mal, was Valenzgrammatik ist...

Beitrag von „Swantje“ vom 31. Mai 2006 19:13

Hallo,

erst einmal möchte ich sagen, dass ich mir das Thema selbst ausgesucht habe 😄.

Trotzdem habe ich keine Ahnung, wie eine mögliche Aufgabenstellung aussehen kann.

Mir würde nur der Vergleich zweier (oder mehrerer Konzeptionen) einfallen. Etwa so: Vergleichen Sie die Konzeptionen von Eisenberg und Helbig/Schenkel unter folgenden Gesichtspunkten...

Aber das kaqnn doch nicht alles sein,oder....?

Liebe Grüße
Swantje

Beitrag von „leppy“ vom 31. Mai 2006 19:19

Könnte mir noch vorstellen:

Anhand von Beispielen verschiedene Valenzbeziehungen erklären.

Gruß leppy

Beitrag von „schnita“ vom 31. Mai 2006 21:06

Hallo!

Also ich hatte das Thema "Dependenz- und Valenzgrammatik" in der mündlichen Prüfung und fand es am Anfang grauenvoll. Als man jedoch etwas mehr davon verstanden hatte, war es letztendlich ganz ok.

Aufgabenstellungen für eine Klausur fallen mir allerdings auch nicht so spontan ein.

Lieben Gruß, die Schnita

Beitrag von „schattentheater“ vom 31. Mai 2006 21:43

Hallo Swantje,

vielleicht können auch Ausnahmefälle bzw. Probleme bei der Valenzzuordnung gefragt werden und wie man damit umgeht: z.B. in Zusammenhang mit adverbialen Ergänzungen, von-Phrase im Passiv (Fall von Valenzreduktion?),

Lesartenvarianten eines Valenzträgers ("jmd. etwas bringen" vs "jmd./etw. bringt es nicht" vs "etw. bringt Unglück") und verbalen Idiomen (z.B. "in Erfahrung bringen", "Bescheid geben" etc.). In einem Syntax-PS gabs mal die Frage: "Geben Sie die Valenz der Verben in Text xy an und beschreiben Sie - falls vorhanden- Ausnahmen". Natürlich war jedes dritte Verb eine Ausnahme... 😊

LG schattentheater

Vertippt

Beitrag von „Jassy“ vom 6. Juni 2006 08:54

In solchen Aufgabenstellungen bekommt man meist Verben, bei welchen man mehrere Lösungen anbieten kann. Diese muss man dann begründen anhand der Vertreter.